



Universität
Basel

Center for
Philanthropy Studies



Nonprofit & Public Management.

Interdisziplinäre Weiterbildung zu Management und Recht
in Nonprofit-Organisationen (NPO)

Certificate of Advanced Studies (CAS)

Herzlich Willkommen



Der gesellschaftliche Wandel betrifft NPO gleich auf zweierlei Art: Inhaltlich sind NPO an der Bewältigung der aktuellen Probleme beteiligt und tragen mit ihren Aktivitäten zu Lösungsansätzen bei. Aber auch in Bezug auf die eigene Organisation müssen sich NPO mit Themen wie Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Demographie beschäftigen.

Um die organisatorische Professionalisierung und die inhaltliche Zweckerfüllung unter einen Hut zu bekommen, brauchen NPO modernes Management Know-how, ein Verständnis der wichtigen Stakeholder und Kompetenzen in der Entwicklung neuer Leistungsangebote.

Dieser Zertifikatslehrgang richtet sich an Führungspersonen in NPO, die ihre Organisation für die Zukunft fit machen wollen und eine wirksame Leistungserstellung anstreben. Dabei wird der Schwerpunkt auf die operative Umsetzung gelegt. Ausgehend vom grundsätzlichen Verständnis der NPO und von aktuellen Herausforderungen wie Digitalisierung, Innovation und Nachhaltigkeit werden Methoden und Instrumente vermittelt, um Organisation, Ressourceneinsatz, Marketing und Controlling in einer NPO zu gestalten. Daneben wird ein zweiter Schwerpunkt auf das Verständnis der öffentlichen Verwaltung als eine wichtige Geldgeberin und Partnerin in der Leistungserstellung gelegt.

Dank eines modernen Lehrkonzeptes haben Sie die Möglichkeit, Ihren Zeitaufwand flexibel zu gestalten. Und sollte dieser Lehrgang Ihren Wissensdurst noch nicht stillen, dann haben Sie bereits den ersten Schritt zu einem Nachdiplomstudium oder MAS gemacht! Nutzen Sie die Forschungskompetenz und Interdisziplinarität des CEPS für Ihr eigenes Management-Know-how. Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Lehrgang begrüßen zu dürfen!

Freundliche Grüße



Prof. Dr. Georg von Schnurbein
Direktor CEPS

Was Sie erlernen

In diesem Lehrgang vermitteln wir Ihnen auf effiziente Art die wichtigsten Grundlagen zum operativen NPO-Management im aktuellen gesellschaftlichen Kontext.

Dabei legen wir besonderen Wert auf:

- die Verknüpfung von theoretischem Wissen und praktischer Umsetzung,
- die interdisziplinäre Betrachtung einzelner Managementprobleme,
- den Austausch und Abgleich von eigenen Erfahrungen.

Dieser Zertifikatslehrgang vermittelt Ihnen praxisnah und theoretisch fundiert Know-how und Methoden der Leistungserstellung von NPO.

Dazu gehören die Grundlagen der Planung und Umsetzung von Dienstleistungen, Digitalisierung, Innovations- und Nachhaltigkeitsmanagement sowie Public Management als Rahmen vieler Leistungsverträge.

Sichern Sie mit dem im Lehrgang erworbenen Wissen die Zukunftsfähigkeit Ihrer Organisation und optimieren Sie Ihre persönlichen Management-Qualitäten.

In Fallstudien und Gruppenarbeiten setzen Sie die Lehrgangsinhalte unmittelbar um und sammeln Erfahrungen für den Management-Alltag.

Die Prüfungsleistung für diesen Zertifikatslehrgang umfasst eine Abschlussarbeit, die unmittelbar mit Ihrer Tätigkeit in der NPO verbunden ist.

Unsere Leistungen für Sie

Die Themenbereiche werden theoretisch fundiert dargelegt und anhand von Praxisbeispielen verständlich gemacht.

In Gruppenarbeiten und Diskussionsrunden erhalten Sie die Möglichkeit, Ihr neues Wissen sofort anzuwenden und zu verinnerlichen.

Durch den Beginn mit einem online-Modul gewinnen Sie mehr Flexibilität in der zeitlichen Vereinbarung mit Ihrem Berufsalltag.

Ihr Kontaktnetzwerk können Sie während der Präsenzmodule und an einer gemeinsamen Abendveranstaltung ausbauen.

Sie erhalten eine umfassende Lehrgangsdokumentation, die Ihnen hilft, das Gelernte später in Ihrer Organisation anzuwenden und immer wieder auf die Lehrgangsinhalte zurückzugreifen.

Allgemeine Informationen

Daten:

Der Lehrgang umfasst 4 Module, davon ein online-Modul mit 4 Lerneinheiten und 3 Module mit insgesamt 13 Präsenztagen. Weitere Lehrinhalte erarbeiten Sie im Selbststudium. Die Termine finden Sie auf dem beiliegenden Anmeldeformular.

Veranstaltungsort:

Die einzelnen Module finden online, in einem modernen Tagungshotel und an der Universität Basel statt.

Zulassung:

Der CAS ist eine universitäre Weiterbildung. Vorausgesetzt wird ein Hochschulabschluss oder eine dreijährige Berufserfahrung in NPO. Im Einzelfall entscheidet die Studiengangleitung.

Abschluss:

Die Teilnehmenden erhalten beim erfolgreichen Abschluss ein Certificate of Advanced Studies der Universität Basel (14 ECTS).

Teilnahmegebühren:

Die Teilnahmegebühr beträgt CHF 7'300.—. Sonderkondition für Mitglieder von Swiss Foundations (Reduktion CHF 300.—). Im Preis inbegriffen sind sämtliche Lehrgangsunterlagen und die Abendveranstaltungen. Zusätzlich ist mit Kosten für Verpflegung und Übernachtung zu rechnen.

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich mit dem beiliegenden Formular an oder online unter:
www.ceps.unibas.ch/de/weiterbildung

Kontakt:

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Universität Basel
Center for Philanthropy Studies
Steinengraben 22, 4051 Basel, Schweiz
T +41 61 207 23 92, ceps@unibas.ch
www.ceps.unibas.ch

Das CEPS bildet weiter

Das CEPS bietet berufsbegleitende Weiterbildung an. Deshalb richten wir unsere Lehrgänge an den speziellen Bedürfnissen unserer Teilnehmenden aus.

Blended Learning:

Die Wissensvermittlung erfolgt in einer Kombination von Präsenzzeiten und E-Learning. Damit wird die Flexibilität elektronischer Lernformen mit der Intensität des direkten Kontakts optimal kombiniert.

Interdisziplinarität:

Im Arbeitsalltag sehen Sie sich oft mit komplexen Fragestellungen konfrontiert. In den Lehrgängen des CEPS werden einzelne Themen immer aus ökonomischer und juristischer Perspektive behandelt.

Universitäres Nachdiplomstudium:

Der Zertifikatslehrgang Nonprofit & Public Management bietet einen direkten Einstieg in den MAS/DAS in Nonprofit Management & Law, der mit einem Master in Advanced Studies (60 ECTS) bzw. Diploma of Advanced Studies (30 ECTS) der Universität Basel abgeschlossen werden kann. Zielsetzung dieses Weiterbildungsprogramms ist die Vermittlung der rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Grundlagen für das Nonprofit Management.

Flexibilität:

Die Weiterbildung am CEPS ist modular aufgebaut und lässt sich daher bestens mit der persönlichen Zeitplanung abstimmen. Die einzelnen Teilleistungen für ein MAS/DAS in Nonprofit Management & Law lassen sich unabhängig voneinander absolvieren oder nach Bedarf über einen längeren Zeitraum verteilen.



www.ceps.unibas.ch/de/weiterbildung

Die Zielgruppe

Dieser Lehrgang eignet sich für alle, die im Management von NPO tätig sind.

Hierzu zählen insbesondere:

- Geschäftsführende und Kader von Hilfswerken, Förderstiftungen, Sportorganisationen, Verbänden, EZA-Organisationen u. ä.
- Vorstandsmitglieder und andere Ehrenamtliche
- Mitarbeitende von NPO, die für Leitungspositionen vorgesehen sind
- Mitarbeitende in der öffentlichen Verwaltung

Aufbau und Inhalte

Modul «NPO Management & Innovation» (online)

- Grundlagen des NPO-Managements
- Werteorientierung und Innovation
- Markt-Modelle und Wertschöpfung
- Digitalisierung in NPO

Modul «Nonprofit Management»

- Prozess- und Aufbaumanagement
- Management-Tools
- Entwicklung von Leistungsangeboten
- NPO-Marketing
- MWST-Recht
- Digitalisierung von Prozessen und Projekten
- Praxis-Case «Leistungserstellung»

Modul «Public Management»

- Public Management aus NPO-Sicht
- Submissionsrecht
- Public Entrepreneurship
- Politische Ökonomie
- Public Service Motivation
- Co-Creation / Co-Produktion

Modul «Nachhaltigkeit & Controlling»

- Nachhaltigkeitsmanagement
- Sustainable Development Goals (SDGs) im NPO-Alltag
- Rechenschaftspflicht von NPO
- Strategisches und operatives Controlling
- Umfassende Fallstudie

Die Dozierenden

Unsere Dozierenden sind anerkannte Expertinnen und Experten mit langjähriger Erfahrung in ihrem Spezialgebiet.

Dazu zählen u.a.:

- Dr. **Mareike Ahlers**, Prof. Bruhn & Partner AG, Basel
- Prof. Dr. **Stefanie Bailer**, Universität Basel, Departement Gesellschaftswissenschaften
- Prof. Dr. **Max Bergman**, Social Research & Methodology, Universität Basel
- **Ursina Bernhard**, SAH Bern
- Prof. Dr. **Claus-Heinrich Daub**, FHNW, Institut für Unternehmensführung, Windisch
- Prof. Dr. **Matthias Drilling**, FHNW, Hochschule für Soziale Arbeit, Muttenz
- **Andreas Erbe**, Launch Labs GmbH, Basel
- **Cathrin Gerlach / Daniel Schmidt**, maxinity, Ebikon
- Dr. **Alice Hengevoss**, Universität Basel, CEPS
- Dr. **Sophie Hersberger-Langloh**, Con-Sense Philanthropy Consulting GmbH, Basel
- **Patrick Loosli**, Von Graffenried AG Treuhand, Bern
- Dr. **Clemens Mader**, Ostschweizer Fachhochschule, St. Gallen
- Dr. **Beatrice Meyer**, ZHAW School of Management and Law, Winterthur
- Dr. iur. **Christoph Meyer**, Neovius, Basel
- Dr. **Regula Ruffin**, socialdesign ag, Bern
- Dr. **Martin Schmid**, Swisscontact, Zürich
- Dr. **Lars Stein**, lucerne strategy advisors, Luzern
- Prof. Dr. **Alois Stutzer**, Universität Basel, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
- Prof. **Emilio Sutter**, FHNW, Institut für NPO + Public Management, Basel
- Prof. Dr. **Georg von Schnurbein**, Universität Basel, CEPS

Die Universität Basel ist eine Hochschule von internationalem Ruf, welche in Forschung und Lehre hervorragende Leistungen erbringt. Die Universität Basel bietet zudem ein breites Angebot an berufsbegleitenden Weiterbildungen an. Gegründet 1460, kann sie als älteste Universität der Schweiz auf eine über 550-jährige erfolgreiche Geschichte zurückblicken.

Das Center for Philanthropy Studies (CEPS) der Universität Basel ist ein interdisziplinäres Forschungs- und Weiterbildungsinstitut für Philanthropie und Stiftungswesen. Das CEPS wurde 2008 auf Initiative von SwissFoundations, dem Verband der Schweizer Förderstiftungen, gegründet und ist ein universitärer Think Tank zum vielfältigen Themenbereich Philanthropie.

Educating Talents since 1460.

Universität Basel
Center for Philanthropy Studies
Steinengraben 22
4051 Basel, Schweiz
T +41 61 207 23 92
ceps@unibas.ch
🐦 CEPS_Basel
📺 cepsbasel

www.ceps.unibas.ch
Initiiert von: Swiss**Foundations**

Stand: Juli 2023